

1,00
EUR

KIRCHEN ANZEIGER 2023 JULI



Katholischer
Pfarrverband Amping



Liebe Gläubige im Pfarrverband Ampfing,

„Man muss die Feste feiern, wie sie fallen“ sagt der Volksmund und in dieser Hinsicht ist zurzeit einiges geboten. Eine Auswahl: Primiz in Ampfing, 150 Jahre KSK Ampfing und Rattenkirchen, 50 Jahre Kindergarten Stefanskirchen, 500 Jahre Filialkirche Lauterbach, 300 Jahre Schweppermannkapelle. Zu Festen kommt man gerne zusammen, auch wenn es für die Verantwortlichen im Vorfeld viel Arbeit bedeutet. Trotzdem nimmt man viele Stunden der Vorbereitung in Kauf, obwohl das eigentliche Fest nur wenige Stunden dauert. Warum ist das so? Weil wir Feste als Höhepunkte in unserem Leben brauchen, das zusammen feiern und Zeit verbringen. Und manche Feste sind so legendär, dass nach vielen Jahren immer noch davon gesprochen wird. Feste stärken den Zusammenhalt und die Gemeinschaft, sie lassen Geschichte lebendig werden und sind kulturelle Identität unserer Region. Spätestens seit der Corona-Pandemie weiß man das wieder mehr zu schätzen.



Der Christ ist ein Mensch, der zu feiern weiß. Damit meine ich nicht nur das Kirchenjahr und seine Feste, sondern auch andere Veranstaltungen im Leben unserer Pfarreien. Wenn dann mal weniger los ist, hört man bisweilen den Satz: „Zurzeit ist ja nichts“. Aber das stimmt nicht. Jeden Sonntag feiern wir ein Fest des Glaubens, wenn wir zusammenkommen und Gottesdienst feiern. Als eine feiernde Gemeinde dürfen wir dem Herrn gegenüberreten, sein Gedächtnis feiern und sein Wort hören. Das sollten wir uns viel öfters bewusst machen und es auch zeigen. Mein Vorschlag: Ein Lächeln für unseren Banknachbarn und freudiger Gesang für den Herrn. Das hebt die Stimmung und macht eine freundliche Atmosphäre. Probieren wir es einfach aus, dann sieht man auch gleich, wer das Vorwort gelesen hat 😊. In diesem Sinne: Sonne ins Gesicht und Luft in die Lungen!

Man sieht sich auf dem nächsten Fest und viele Grüße

Florian Regner, Pfarrer

Kontakt

Telefon 08636/9822-12

E-Mail FRegner@ebmuc.de



PRIMIZ IN AMPFING

Bericht und Fotos: Rita Stettner

AMPFING – Der 4. Juni 2023 war für die Gemeinde Ampfing ein besonderer Sonntag. Primiziant Pater Lucas Leonhard Wieshuber OP feierte zusammen mit Familie, Freunden, Weggefährten und der Pfarrgemeinde Ampfing seine Primiz. Aufwendig geschmückt, präsentierte sich der Freialtar zum Gottesdienst im Pfarrzentrum. Neben dem Primizianten wurde der Gottesdienst von Pfarrer Florian Regner und Abt Dr. Urban Federer OSB, der extra vom Kloster Einsiedeln in der Schweiz angereist war, zelebriert. Musikalisch gestalteten die Ampfinger Kirchenbläser die Feier.



Zum ersten Mal die Eucharistie in der Heimat gefeiert

Abt Urban Federer, Pater Lucas Leonhard und Pfarrer Florian Regner

Am 20. Mai wurde Lucas Leonard Wieshuber in Wien zum Priester geweiht. Pfarrer Florian Regner war dort zugegen und freute sich sehr, dass man nun hier in Ampfing diesen besonderen Tag gemeinsam feiern darf. Pater Lucas



Nach der Priesterweihe Grund zur Freude!

Sr. Philomena, Pater Lucas Leonhard und Pfarrer Regner

Leonard war es sehr wichtig den Gottesdienst mit den Menschen zu gestalten, denen er nahestand. So wurden die Lesungen von seiner Schwester und einem Freund gelesen und auch die Fürbitten kamen von Kindern und Jugendlichen aus dem Verwandten- und Freundeskreis. Abt Urban Federer OSB, ging in seiner Predigt auf den Primizsegen ein. „Früher sagte der Volksmund, dass es sich lohnt, für einen Primizsegen ein paar Schuhe durchzulaufen. Die Botschaft einer Priesterweihe ist „Gott hat sich die Schuhe selbst dreckig gemacht“, so Abt Urban Federer. „Gott ist auf dem Weg unseres Lebens, indem er wie bei Mose, konkret Menschen auf unseren Weg gestellt hat, die uns von der Gegenwart Gottes erzählen“. In seinem Grußwort freute sich Bürgermeister Josef Grundner über diesen besonderen Tag. Endlich ist wieder Primiz in Ampfing. Dass heute ein junger Mensch seine Primiz in unserer Heimatgemeinde feiert, macht ihn sehr stolz und frohen Mutes das die christlichen Werte und der christliche Glaube nach wie vor gelebt und nach außen präsentiert werden. Bürgermeister Josef Grundner zog dazu, bildlich gesprochen, den Hut vor seinem bisherigen Leben und den darin getroffenen Entscheidungen. Als Geschenk der Gemeinde überreichte Josef Grundner, ein Buch von Rudolf Huber. Von Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung überreichte Kirchenpfleger Matthias Brandstetter, Pfarrgemeinderatsvorsitzender Dieter

Steinböck und Pfarrer Florian Regner einen Zuschuss zu seinem Messgewand. Die letzten Worte galten Lucas Leonhard Wieshuber OP. „Ich bin hier aufgewachsen, aber schon seit über 20 Jahren weg. Es rührt mein Herz sehr, wenn ich sehe mit wie viel Engagement und Zuwendung ich hier empfangen wurde. So viele helfende Hände haben dieses Fest vorbereitet. Der der ich bin, bin ich nur weil viele Menschen mich geformt und geprägt haben.“ Sein Dank ging an alle die seinen Lebensweg begleitet und gekreuzt haben. Alle haben mich Menschlichkeit gelehrt und mich so hoffentlich zu einem guten und warmherzigen Menschen gemacht. Nach vielen Stationen ist er bei den Dominikanern gelandet. Mit dem Eintritt 2019 in die Ordensgemeinschaft bekam er seinen neuen Namen, Frater Lucas Leonhard. In Düsseldorf wurde er zum Diakon geweiht. Seitdem ist er im Pfarrverband Leipzig-Nord als Seelsorger tätig. Am 20. Mai weihte ihn sein Mitbruder Erzbischof Christoph Kardinal Schönborn in Wien zum Priester. Für die Anwesenden Fahnenabordnungen gab es gesegnete Erinnerungsbänder.



Zur Erinnerung an die Primiz erhielten die Vereine ein Fahnenband

Nach dem Primizsegen fanden sich die vielen Gäste beim Stehempfang ein, um persönliche Worte mit Lucas Leonhard zu wechseln. Am Nachmittag spendete Pater Lucas Leonhard bei einer Vesperfeier den Primizsegen, der noch bei vielen Menschen einen großen Wert hat und so war die Pfarrkirche dementsprechend gut besucht.

Die Kollekte des Gottesdienstes brachte einen **Erlös von 1883,33 EUR**. Diese Spenden kommen einem sozialen Projekt der Dominikaner in Indien zugute. Unser Primiziant sagt allen Vergelt's Gott für die großzügigen Spenden.

VOGELHOCHZEIT IM KINDERGARTEN

Bericht | Fotos: Kindergarten Ampfing

AMPFING - Am Samstag, den 27. Mai, nach 4 Jahren Pause, konnten wir endlich wieder ein großes Kindergartenfest feiern. Thema war diesmal die bayerische Vogelhochzeit. Baustellenbedingt sind wir auf den idyllischen Pfarrhof ausgewichen, welcher von den Kindern und dem Personal mit viel Liebe geschmückt und dekoriert wurde. Auch das Wetter meinte es gut mit uns und ließ die Sonne für uns scheinen.

Am Vormittag starteten die Kinder das Fest mit ihrer lang einstudierten Aufführung. Nachdem 4 Kinder die Gäste mit einem Gedicht begrüßt hatten, wurde die komplette Geschichte der Vogelhochzeit gespielt, gesungen und getanzt. Dabei präsentierte jede



Gruppe einen Teil der Geschichte. Zuerst ging es um das Kennenlernen der Vögel, dann das gemeinsame Tanzen, das Brüten der Eier sowie auch das Klopfen und Schlüpfen der Küken. Die Vorschulkinder der beiden Standorte haben zeigten dann noch, wie die Vögel Eltern von ihren Kindern begrüßt werden und wie viel Hunger Jungvögel haben können, aber auch wie stressig das Elternsein sein kann. Zu guter Letzt sang das Personal für die Vorschulkinder das letzte Lied der bayerischen Vogelhochzeit, passend zum baldigen Schulbesuch, „Immer, wenn a kloana Vogel größer wird“.

Im Anschluss an die Aufführung konnten sich die Gäste bei Essen, Getränken, Kaffee und Kuchen stärken. Für die Kinder gab es verschiedene Spielestationen wie Sackhüpfen, Hüpfburg, Bierdeckelweitwurf, Vogel basteln und eine Fühlstation, welche vom Trachtenverein angeboten wurde.

Rundum war es ein gelungenes Fest bei schönstem Wetter!



Ein herzliches Dankeschön an den Elternbeirat, die Kuchenbäcker, den Trachtenverein und alle Helfer, die uns dabei unterstützt haben.

Pünktlich zu unseren Proben für die „Bayerische Vogelhochzeit“ begannen in unserem Nistkasten neben der Eingangstür am Standort Kindergarten Blaumeisen zu brüten.

Diesen Nistkasten bekamen wir 2018 von den damaligen Schulanfängern zum Abschied geschenkt.

So konnten wir in den vergangenen Wochen hautnah miterleben, wie die jungen Blaumeisen von den Vogeleltern gefüttert wurden und am 30. Mai das Nest verließen.

AUSSTELLUNG DES FÖRDERVEREINS

Bericht und Foto: Rita Stettner

Im Rahmen der Ausstellungsreihe „Kunst und Kultur“ hatte der Förderverein Pfarrzentrum, an den Pfingstfeiertagen nach Ampfing eingeladen. Dort werden regelmäßig Bilder, Fotografien und Skulpturen von heimischen Künstlern und Fotografen gezeigt. Heuer stellte Stefan Erfurt seine Bilder aus. Stefan Erfurt ist in unmittelbarer Nachbarschaft zum Theresianum als Pfarrsekretär beschäftigt. Da war es natürlich für Fördervereinsvorsitzenden

Matthias Brandstetter naheliegender, eine Ausstellung mit ihm zu organisieren. Stefan Erfurt ist Jahrgang 1972 und in Weidenbach



zuhaus. Die Faszination Fotografieren erfasste ihn als er eine Spiegelreflexkamera geschenkt bekam. Seine Inspirationen sucht er am liebsten in der Natur. Egal ob er zu Fuß oder mit dem Radl unterwegs ist oder auch mal zu Klettern geht. Er will die schönen Dinge ins rechte Licht rücken. „Ich habe den Eindruck, dass wir in einer sehr „oberflächlichen“ Welt leben, so Stefan Erfurt. Nur noch außergewöhnliche Ereignisse, wie zuletzt die Pandemie, rücken die wirklich wichtigen Dinge wieder in den Blick der Menschen. Theologen, Philosophen, Politiker und viele andere bekannte und weniger bekannte Persönlichkeiten haben mit ihren Worten und Zitaten, oft unbewusst und oder im Nachhinein betrachtet, Impulse gesetzt, die sich mit diesen Werten auseinandersetzen. Seine Bilder hat er dazu eben mit Zitaten und Worten versehen. „Worte verbunden mit Bildern wecken Gefühle und prägen sich so besser ein“ so der Fotograf. Während der Ausstellung gab es auch Kaffee und Kuchen, serviert durch den Förderverein.

SCHWEPPERMANNKAPELLE WIRD SANIERT

Seit jeher hatte die Schweppermannkapelle in Wimpasing mit der Feuchtigkeit zu kämpfen. 2009 wurde das Fundament der Kapelle aufwendig unterfangen und trockengelegt. In den folgenden Jahren blieben die Mauern trocken, jedoch zeigte sich, dass das Raumklima immer noch viel Feuchtigkeit speicherte und so die Wände von innen Moos ansetzten. Der Einbau einer Lüftungsanlage 2018 sollte hier Abhilfe schaffen.

Beide Maßnahmen zusammen brachten schließlich den gewünschten Erfolg, so dass es jetzt sinnvoll erscheint den Putz von den Innenwänden abzuschlagen und neu aufzutragen.

Nach dem Festgottesdienst zum 300-jährigen Jubiläum der Kapelle, den die Pfarrgemeinde am 9. Juli feiert, beginnen die Bauarbeiten. Etwa drei bis vier Monate werden hierfür eingeplant, so dass im Jahr 2023 voraussichtlich keine Gottesdienste mehr stattfinden werden.



VERANSTALTUNGEN

STERNWALLFAHRT

FESTGOTTESDIENST

 Sonntag, 2. Juli | 10 Uhr

 **Wallfahrtskirche Kirchbrunn**

 Veranstalter: Pfarrverband Ampfing

 Abmarschzeiten jeweils an der Pfarrkirche: 8.00 Uhr Salmanskirchen | 8.00 Uhr Palmberg | 8.30 Uhr Ampfing | 8.30 Uhr Rattenkirchen | 9.15 Uhr Heldenstein

BIBELTEILEN

 Montag, 3. Juli | 19 Uhr

 **Pfarrheim Heldenstein**

GEBETSKREIS

 Dienstag, 4. Juli | 19 Uhr

 **Pfarrheim Stefanskirchen**

SITZUNG PFARRGEMEINDRAT

 Dienstag, 4. Juli | 19:45 Uhr

 **Pfarrheim Ampfing**

 Veranstalter: PGR Ampfing

 Öffentliche Sitzung – Gäste sind herzlich willkommen!

SENIORENSOMMERFEST

 Mittwoch, 5. Juli | 14 Uhr

 **Pfarrheim Heldenstein**

 Veranstalter: KFD Heldenstein

 Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Bitte beachten: Letztes Treffen vor der Sommerpause.

SENIORENKEGELN

 Dienstag, 4./11./18./25. Juli | 14 Uhr

 **Pfarrheim Ampfing**

 Veranstalter: Pfarrei Ampfing

ABENDLOB FÜR FRAUEN

-  Montag, 10. Juli | 19:30 Uhr
-  **Hauskapelle Kloster Zangberg**
-  Veranstalter: Kloster Zangberg
-  Das Abendlob steht unter dem Motto „Mit Psalmen beten“

FROHE RUNDE DER SENIOREN

-  Dienstag, 11. und 25. Juli | 14 Uhr
-  **Pfarrheim Ampfing**
-  Veranstalter: Pfarrei Ampfing

SENIORENNACHMITTAG

-  Mittwoch, 12. Juli | 14:30 Uhr
-  **Mehrzweckhalle Zangberg**
-  Veranstalter: Seniorenkreis ZBG

ÖKUM. FRIEDENSGOTTESDIENST

-  Freitag, 14. Juli | 19 Uhr
-  **Filialkirche Kirchbrunn**
-  Veranstalter: Pfarrverband Ampfing

FAMILIENGOTTESDIENST

-  Sonntag, 16. Juli | 10.30 Uhr
-  **Pfarrkirche Ampfing**
-  Veranstalter: Pfarrei Ampfing

FAMILIENKREIS

-  Donnerstag, 20. Juli | 19 Uhr
-  **Pfarrheim Ampfing**
-  Veranstalter: Familienkreis Ampfing

SITZUNG PFARRGEMEINDRAT

-  Dienstag, 18. Juli | 20 Uhr
-  **Kloster Zangberg**
-  Veranstalter: PGR Zangberg
-  Öffentliche Sitzung – Gäste sind herzlich willkommen!

HELFER FÜR BLUMENSCHMUCK

-  Für die Pflege des Blumenschmucks in der Filialkirche Salmanskirchen werden **Ehrenamtliche gesucht**. Gerne kann dies in Absprache auch von mehreren Personen übernommen werden. Wer Interesse an dieser Tätigkeit hat, meldet sich bitte im Pfarramt Ampfing Telefon 08636/9822-0 oder per Mail an pv-ampfing@ebmuc.de

JUGENDGOTTESDIENST

-  Samstag, 22. Juli | 19 Uhr
-  **Dorfweiher Zangberg**
-  Veranstalter: KJJB Zangberg
-  Der Gottesdienst zum Dorfweiherfest wird von der KJJB organisiert und gestaltet.

ABSCHIED SCHULANFÄNGER

-  Samstag, 22. Juli | 15 Uhr
-  **Pfarrzentrum Ampfing**
-  Im Rahmen des Gottesdienstes zum Ampfinger Pfarrfest werden die diesjährigen Schulanfänger gesegnet und

aus dem Kindergarten Ampfing verabschiedet.

PICKNICKANDACHT

 Samstag, 22. Juli | 16 Uhr

 **Spielplatz Stefanskirchen**

 Veranstalter: Familiengottesdienstkreis Stefanskirchen/Salmanskirchen

 Anschließend gemütliches Beisammensein. Bitte Verpflegung und geeignete Sitzunterlagen mitbringen.

150-JAHRE KSK RATTENKIRCHEN

FESTGOTTESDIENST

 Samstag, 22. Juli | 16 Uhr

 **Pfarrkirche Rattenkirchen**

 Veranstalter: KSK Rattenkirchen

 Anschließend Totengedenken am Kriegerdenkmal und gemütliches Beisammensein im und am Bürgerhaus.

KREISJUGENDGOTTESDIENST

 Sonntag, 23. Juli | 19:00 Uhr

 **Pfarrkirche Polling**

 Veranstalter: Kath. Jugendstelle

KIRCHENFÜHRUNG LAUTERBACH

 Sonntag, 23. Juli | 19 Uhr

 **Filialkirche Lauterbach**

 Veranstalter: KV Lauterbach

 Im Rahmen der Feierlichkeiten zum 500-jährigen Bestehen der Filialkirche Lauterbach lädt die Kirchenverwaltung zu einer Kirchenführung mit Kreisheimatpfleger Meinrad Schroll ein.

GESCHIRRVERLEIH

 Den Geschirrverleih der Katholischen Frauengemeinschaft Rattenkirchen, bisher geführt von Angelika Schickl, übernimmt ab 1. Juli 23 Anneliese Wendlinger, Telefon 08082/5814. Das Geschirr ist von Vereinen und für private Feiern zum Ausleihen. Es sind Speiseteller plus Besteck, Kaffeegeschirr und eine große Kaffeemaschine vorhanden.

WEGEN DES BETRIEBSAUSFLUGES SIND DIE
KATHOLISCHEN KINDERGÄRTEN DES PFARRVERBANDES,
SOWIE DAS PFARRAMT AMPFING

AM 7. JULI 2023

GANZTAGS GESCHLOSSEN!



Ausgewählte Veranstaltungen Juli 2023

Highlight



„Mut zur Entscheidung“
 Vortrag
 mit
 Pater
 Anselm Grün

Do, 06.07.2023
 19:30 Uhr
 € 17,00 zzgl. Vorverkaufsgebühr
 „Haus der Kultur“
 Waldkraiburg

Mo 03.07. Gold, Silber und andere Geld- € 5,00
 19:00 Uhr anlagen Mühldorf
 Dr. Christian Mayerlechner St. Pius

Mi 12.07. Spiritual Care - "Verbundenheit" kostenfrei
 15:00 Uhr Erika Koch Annabrunn

Di, 04.07. Singkreis € 8,00
 19:30 Uhr Veronika Harms Mühldorf
 St. Pius

Mo, 15.07. Theologie der Lebenskunst € 15,00
 10:00 Uhr Das Große Leben (Modul 3) Au am
 Konrad Habegger Inn

Di, 04.07. Kleine Auszeit-Gesprächskreis kostenfrei
 19:30 Uhr für pflegende Angehörige Oberneukir-
 Silke Auer chen

Di, 20.07. Stillvorbereitung-gut ernährt von kostenfrei
 18:30 Uhr Anfang an online
 Tanja Liebl-Gschwind

Mo, 10.07. "Mit Psalmen beten" kostenfrei
 19:30 Uhr Abendlob für Frauen Kloster
 Maria Geisberger Zangberg

Sa, 26.07. Wir feiern den Sommer! € 14,00
 9:00 Uhr Ute Maria Schmidt Kloster
 Zangberg

Mo, 12.07. Auch mit Fläschchen gut ernährt kostenfrei
 19:00 Uhr Tanja Liebl-Gschwind online

Mo, 31.07. Weidenflechtkurs für Kinder € 10,00
 11:00 Uhr Christine Schwarzenbeck Gars am
 Inn

Sinn und Orientierung

Gesellschaft und Leben

Weiterbildung und Wissen

Kultur, Kunst und Kreativität

Natur und Gesundheit

Aus den Pfarren

Unser gesamtes Programm
 finden Sie online!
www.kreisbildungswerk-mdf.de

Besuchen Sie uns auch
 auf facebook!
 f / KreisbildungswerkMuehldorf

Immer aktuell informiert
 mit unserem Newsletter!





ÖFFNUNGSZEITEN PFARRAMT AMPFING

Montag bis Donnerstag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr

und von 15.00 bis 17.00 Uhr

Telefon: 08636/9822-0 E-Mail: pv-ampfing@ebmuc.de

Bitte beachten Sie, dass das Pfarramt am 7. Juli geschlossen ist.

KONTAKTDATEN

FLORIAN REGNER, PFARRER

Telefon 08636/9822-12

E-Mail FRegner@ebmuc.de

TOBIAS PASTÖTTER, KAPLAN

Telefon 08636/9822-15

E-Mail TPastoetter@ebmuc.de

SR. M. FRANZISKA, PASTORALREFERENTIN

Telefon 08636/9836-0

E-Mail sr.franziska@kloster-zangberg.de

JOSEF REINDL, PFARRER I. RUHESTAND

SEPP BREITENEICHER, DIAKON I. RUHESTAND

erreichbar über das Pfarramt

Telefon 08636/9822-0

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Kath. Pfarrverband Ampfing

St.-Martin-Str. 7

84539 Ampfing

VERANTWORTLICH

Florian Regner

Pfarrer

AUFLAGE

750 Exemplare

PREIS

1,00 EUR

DRUCK

www.gemeindebriefdruckerei.de

REDAKTIONSSCHLUSS

... für die **Augustausgabe** des Kirchenanzeigers ist der **10. Juli 2023**. Bitte rechtzeitig alle Termine, Nachrichten, Messangaben und sonstigen Informationen im Pfarramt Ampfing einreichen!





PFARRARCHIV

DIE SCHWEPPERMANNKAPELLE IN WIMPASING

Bericht: Rosmarie Waldinger, Pfarrarchivarin

Der Name „Wimpasing“ stammt aus dem Althochdeutschen „Windpoß“ (dort wo der Wind anstößt, heute Windfang).

Zum ersten Mal erscheint dieser Ort um 1130 im Traditionskodex des Augustinerchorherrenstiftes Au am Inn als „Wintpoezingin“ und dann in einem Güterverzeichnis des Klosters aus dem Jahre 1205 als Wintpozzing. Der Weiler Wimpasing existierte also schon lange vor der berühmten Kaiserschlacht von 1322.

In einem Salbuch aus dem Jahre 1527 steht: *„Windpозzing ein Zuekirchen und filial der Pfarrei Ampfing“*

Geschichtliche Nachweise über den Bau dieser Kapelle sind im Pfarrarchiv nicht vorhanden.

Die ersten Unterlagen sind aus dem Jahr 1830, als anlässlich einer „General-Inspection der plastischen Denkmäler des Reiches“ Franz v. Paula Augustin Weinzierl, Pfarrer von Ampfing, folgende Antwort an das Erzbischöfliche Ordinariat, bzw. an die Königliche Bau-Inspection schrieb:

„Der Sage nach soll sich Friedrich der Schöne von Österreich nach der entscheidenden blutigen Schlacht vom 28. September 1322 am sog. Himmelberg hinter der Hinmühl zwischen Ober- und Unterkiefering aufgehalten haben, auf die Ebene zurückgedrängt und sodann auf der Wiese Hagnau gefangen genommen worden sein. Kaiser Ludwig der Bayer ließ danach dann neben der Straße ein Gebäude aufstellen, auf einer Seite soll die Schlacht, resp. Gefangennehmung

Friedrich des Schönen von Österreich durch Albert Rindsmaul dargestellt gewesen sein, die übrigen 3 Seiten waren bemalt mit den Schildern und Namen der Ober- und Unterfeldherren, der Adeligen und Städte, welche dieser Schlacht beygeholfen haben.“

Im „Mühldorfer Stadt- und Landboten“ aus dem Jahre 1913 wird berichtet: *„Eine kleine Kirche auf der Wiese bei Ampfing stand mehrere Jahrhunderte über den Gebeinen der 21 gebliebenen Trautmannsdorfer Ritter (die sog. weißen Ritter in der Kaiserschlacht).“*



Nach ca. 400 Jahren war dieses Gebäude so zerfallen und nur mehr ein Steinhäufen. Abt und Probst Joachim vom Kloster Au (der damals juristisch gesehen Pfarrer von Ampfing war, Pfarrvikar war Januarius Swendtner) ließ 1721 die Schweppermannkapelle, wie wir sie heute kennen *„mit den alten und bemalten Steinen des verfallenen Monuments“* erbauen. Sie hat außen die Form eines Oktogons. Im Inneren, am Scheitel der Kuppel befindet sich ein Deckengemälde mit einer Szene von der berühmten Ritterschlacht mit der Gefangennahme Friedrichs des Schönen. Begleitet wird das Fresko von einem Kranz aus monochromatischen, zwiebelförmigen Freskenfeldern aus dem Leben und Martyrium des Johannes des Täufers. Die Gemälde sind signiert und datiert und stammen von Joseph Franz Högler, 1721. Das Kirchlein ist weder benediziert noch consecriert (also nicht geweiht). In einer Resolution

des Salzburgischen Consistoriums vom 16. Mai 1722 wurde aber erlaubt „super portatili“ zu zelebrieren.

Ab 1886 war die Cooperatur nicht mehr besetzt und die Patroziniumsgottesdienste wurden eingestellt.

Da für die Wimpasinger Kirche keine Stiftungen vorhanden waren (für Renovierungen wurden Mittel der Kirchenstiftung Ampfing verwendet) und diese Mittel aber 1889 auch erschöpft waren, verkaufte man das danebenliegende Mesnerhaus an den Mesner Nikolaus Brandmaier. Im Jahr 1900 wurde der Mesnerdienst eingestellt.

1945/46 wurden Kanzel und Betstühle aus der Kirche entfernt. Der barocke Kreuzweg kam nach Kirchbrunn. Nach dem Gottesdienst am St. Johannestag 1945 war 25 Jahre kein Gottesdienst mehr in Wimpasing. Eine der beiden Glocken kam nach dem Krieg als Leihgabe nach Waldkraiburg in die dort neu errichtete Bunkerkirche (St. Johannes). Es war die erste Glocke der Stadt Waldkraiburg und hatte daher für diese einen historischen Wert. Da sie zudem Beschädigungen aufwies und es nicht sicher war, dass man sie wieder in einen entsprechenden Zustand bringen konnte, entschied sich 1985 die Kirchenverwaltung Ampfing eine neue Glocke für die Wimpasinger Kirche gießen zu lassen. Beim Patroziniumsgottesdienst am 23. Juni 1985 weihte Pfarrer Johann Huber die neue Glocke („h“). Damit war das Geläute in Wimpasing mit der vorhandenen Glocke („cis“) wieder vollständig.

Renoviert wurde die Kirche in den Jahren 1854 (Altar und Figuren), 1861, 1885/86, 1896, 1907, 1918 (Turm, Erstellung der Umfassungsmauer), 1959, 1966 – 1967, 1995 – 2001 (Gesamtrenovierung, Pietá), sowie 2009 (Mauerwerk).



Sie haben Interesse am Pfarrarchiv?

Sie erreichen mich in der Regel am Donnerstag zu den Öffnungszeiten im Pfarramt Ampfing.

300 Jahre Schweppermannkapelle

Sonntag, 9. Juli

10.30 Uhr

Festgottesdienst
an der Kapelle

Anschließend Stehempfang

Der Pfarrgemeinderat und der
Verein „1322“ sorgen für die Be-
wirtung der Gäste.



Infoveranstaltung

zum **Neubau
Kindergarten**

Rattenkirchen

19. Juli 2023

um 19.00 Uhr

Bürgerhaus

Rattenkirchen

Auf Euer Kommen freuen sich
Pfarrei und Gemeinde



GOTTESDIENSTE

Juli 2023

SAMSTAG, 01.07.

SAMSTAG DER 12. WOCHE IM JAHRESKR.

- 7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (FR)
- 12:00 **Pfarrkirche Stefanskirchen**
Trauung: Sibylle Kern und Florian Flori (SB)
- 15:00 **Pfarrkirche Stefanskirchen**
Rosenkranz um geistliche Berufe
- 16:00 **Pfarrkirche Heldenstein**
Rosenkranz

SONNTAG, 02.07.

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für den Heiligen Vater (Peterspfennig)

- 8:00 **Filialkirche Salmanskirchen**
Abmarsch zur Sternwallfahrt nach Kirchbrunn
- 8:00 **Filialkirche Palmberg**
Abmarsch zur Sternwallfahrt nach Kirchbrunn
- 8:30 **Pfarrkirche Ampfing**
Abmarsch zur Sternwallfahrt nach Kirchbrunn
- 8:30 **Pfarrkirche Rattenkirchen**
Abmarsch zur Sternwallfahrt nach Kirchbrunn
- 8:45 **Pfarrkirche Stefanskirchen**
Abmarsch zur Sternwallfahrt nach Kirchbrunn
- 9:15 **Pfarrkirche Heldenstein**
Abmarsch zur Sternwallfahrt nach Kirchbrunn
- 10:00 **Filialkirche Kirchbrunn**
Pfarrmesse zur Sternwallfahrt des Pfarrverbandes (FR)

SONNTAG, 02.07.**WEITERE GOTTESDIENSTE**

- 10:15 **Seniorenzentrum Kursana Ampfing**
Wortgottesfeier (WL)
- 10:30 **Pfarrkirche Zangberg**
*Eucharistiefeier - 60-jähr. Professjubiläum
von Sr. Rosa Maria Michel (HW)*

MONTAG, 03.07.**HL. THOMAS, APOSTEL**

- 7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (HW)

DIENSTAG, 04.07.**HL. ULRICH, BISCHOF V. AUGSBURG UND
HL. ELISABETH V. PORTUGAL, KÖNIGIN**

- 7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (HW)
- 19:00 **Pfarrkirche Ampfing**
Rosenkranz
- 19:00 **Nebenkirche Haigerloh**
Eucharistiefeier (TP)
f. + Helmut Müller v. Rosi Brindl
f. + Ursula Anzenberger v. d. KFD Heldenstein

MITTWOCH, 05.07.**HL. ANTONIUS MARIA ZACCARIA,
PRIESTER, ORDENSGRÜNDER**

- 7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (HW)
- 16:00 **Filialkirche Salmanskirchen**
*Kirchenführung für die Firmlinge aus Salmanskirchen und
Stefanskirchen (FR)*
- 19:00 **Nebenkirche Vogging**
*Eucharistiefeier zum Kirchenpatrozinium - Sammlung für die
Kirche (TP)*

DONNERSTAG, 06.07. HL. MARIA GORETTI, JUNGFRAU, MÄRT.
GEBETSTAG UM GEISTLICHE BERUFE

Filialkirche Palmberg
19:00 *Eucharistiefeier* (FR)
f. + Maria u. Michael Huber v. Fam. Sebastian Huber
f.+ Eltern u. Geschwister v Monika Huber
f. + Amalie u. Thomas Kapsegger u. Amalie Kroiß v. Doris, Sigrid u. Heinz
f. + Emil u. Georg Kapsegger v. Doris, Sigrid u. Heinz

FREITAG, 07.07. HL. WILLIBALD, BISCHOF V. EICHSTÄTT,
GLAUBENSBOTE - HERZ-JESU-FREITAG

Hauskapelle Kloster Zangberg
7:00 *Eucharistiefeier* (HW)
7:30 *Herz-Jesu-Rosenkranz*
14:00 *Aussetzung des Allerheiligsten (bis 17 Uhr)*

Pfarrkirche Stefanskirchen
18:30 *Rosenkranz zur göttlichen Barmherzigkeit* (WL)
19:00 *Eucharistiefeier* (JR)
f. + Juliane Stettner v. Fam. Herbert Graf
f. + H.H. Pfarrer Roland Haimerl v. Tobias Biebl
f. Maria zur immerwährenden Hilfe v. Betti Sax
f. + Juliane Stettner v. Barbara Huber
f. + August u. Anna Grab v. Fam. Herbert Graf
f. + Rupert Scheitzach v. Fam. Herbert Graf
f. + Angela u. Georg Stettner v. Geli u. Maria
f. + Anneliese und Sebastian Meindl v. Annemarie Peinl

SAMSTAG, 08.07. HL. KILIAN, BISCHOF UND GEFÄHRTEN,
GLAUBENSBOTEN, MÄRTYRER

Hauskapelle Kloster Zangberg
7:00 *Eucharistiefeier* (HW)

Pfarrkirche Heldenstein
16:00 *Rosenkranz*

Pfarrkirche Stefanskirchen
18:30 *Rosenkranz*
19:00 *Eucharistiefeier* (JR)
f. + Juliane Stettner v. Kathi Steinberger
f. + Oma u. Opa Gründl v. Paula Steinberger
f. + Otto Schwenk v. Anni Schwenk m. Kindern
f. + Juliane Stettner u. Hilde Godl v. Anni Schwenk
f. + Maria Gatterhuber v. Fam. Schwenk
f. + Rupert Nicklbauer v. Fam. Thomas Nicklbauer

- Pfarrkirche Heldenstein**
9:00 *Pfarrmesse (FR)*
f. + Lina Kirmeier v. Josef Kirmeier
f. + Georg Obermeier v. Kathi Reiter m. Kindern
f. + Verwandten v. Kathi Reiter m. Kindern
f. + Josef Schindler v. Josef Reiter
f. + Georg Piechulla v. Therese Piechulla u. Fam. Rott
f. + Anna u. Josef Reinthaler v. Margit Tafelmeier
f. + Theresa u. Martin Reinthaler v. Margit Tafelmeier
f. + Onkeln u. Tanten v. Margit Tafelmeier
- Nebenkirche Wimpasing**
10:30 *Eucharistiefeier zur Feier von 300 Jahre
Schweppermannkapelle, anschl. Stehempfang (FR)*
f. + August Karl
f. + Eltern u. Verwandtschaft v. Helga Englbrecht
- Pfarrkirche Rattenkirchen**
10:30 *Wortgottesfeier (WL)*
- Klosterpark Zangberg**
10:30 *Eucharistiefeier - Familiengottesdienst mit Aufnahme der
neuen Ministranten, musikal. gestaltet v. Zammagfundn (JR)*
f. + Franz Geisberger v. Fam. Franz Geisberger
f. + Margarethe Radlbrunner v. Fam. Margarethe Geisberger

- Hauskapelle Kloster Zangberg**
7:00 *Wortgottesfeier (WL)*
19:30 *"Mit Psalmen beten" - Abendlob für Frauen*

- Hauskapelle Kloster Zangberg**
7:00 *Eucharistiefeier (TP)*
- Pfarrkirche Ampfing**
19:00 *Rosenkranz*
- Pfarrkirche Heldenstein**
19:00 *Dankgottesdienst für Ehejubilare (FR),
anschl. Stehempfang im Pfarrheim*

MITTWOCH, 12.07.**MITTWOCH DER 14. WOCHEN IM JAHRESKR**

- 7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (FR)
- 16:00 **Pfarrkirche Ampfing**
Kirchenführung für die Firmlinge (FR)
- 19:00 **St. Nikolaus Mühldorf**
Eucharistiefeier zum Kapiteljahrtag

DONNERSTAG, 13.07.**HL. HEINRICH II. UND HL. KUNIGUNDE,
KAISERPAAR**

- 7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (JR)
- 18:30 **Pfarrkirche Rattenkirchen**
Rosenkranz
- 19:00 **Pfarrkirche Rattenkirchen**
Eucharistiefeier (FR)
zur Gottesmutter Maria, d. Königin d. Engel u. d. hl. Josef
f. + Theresa Reinthaler u. Ludwig Scheidhammer v. Christa Waltl
f. + Kreszenz u. Alois Stettner v. Brigitte u. Franz Stettner
f. + Therese Wimmer u. Verwandte v. Brigitte u. Franz Stettner
f. + Therese u. Fritz Binstener u. Renate Utzinger v. Irene Burger
f. + Karl, Adolf u. Josef Linsmeier v. Irene Burger
f. + Brigitte u. Hermann Stöckl v. Irene Burger
f. + Elisabeth Harrer v. Josef Steinböck
f. + Maria Kamhuber v. Fam. Georg Kamhuber
- 19:00 **Filialkirche Kirchbrunn**
Fatimarosenkranz
- 19:00 **Pfarrkirche Stefanskirchen**
Fatimarosenkranz

Abkürzungen der Zelebranten in der Gottesdienstordnung:

AS=Pater Anton Steinberger OSFS, BW=Björn Wagner, FGK=Familien-
gottesdienstkreis, FR=Florian Regner, HW=Pater Herbert Winklehner
OSFS, JR=Josef Reindl, LW=Pater Lucas Leonhard Wieshuber OP,
PA=Pater Altötting, PG=Pater Gars, SB=Sepp Breitenreicher,
SF=Sr. Franziska, TP=Tobias Pastötter, WL=Wortgottesdienstleiter

FREITAG, 14.07.

**HL. KAMILLUS V. LELLIS, PRIESTER,
ORDENSGRÜNDER**

Hauskapelle Kloster Zangberg
7:00 *Eucharistiefeier (FR)*

Pfarrkirche Stefanskirchen
18:30 *Rosenkranz*

19:00 *Eucharistiefeier (TP)*

f. + Hermann Köberlein v. Agnes Köberlein (1. Jahresmesse)

f. + Maria u. Johann Praßl v. Agnes Köberlein

f. + Rosalie Lengmüller v. Fam. Lengmüller

f. + Erwin Frank v. Irmgard Löbbecke

f. + Juliane Stettner v. Irmgard Löbbecke

f. + Josefine Thalmeier v. Fam. Leipfinger

f. + Juliane Stettner v. Fam. Leipfinger

f. + Franz Leipfinger v. Fam. Leipfinger

Filialkirche Kirchbrunn
19:00 *Ökumenisches Friedensgebet des Pfarrverbandes (WL)*

SAMSTAG, 15.07.

**HL. BONAVENTURA, ORDENSMANN,
BISCHOF, KIRCHENLEHRER**

Hauskapelle Kloster Zangberg
7:00 *Eucharistiefeier (JR)*

Pfarrkirche Stefanskirchen
15:00 *Rosenkranz*

Pfarrkirche Heldenstein
16:00 *Rosenkranz*

Pfarrkirche Rattenkirchen
19:00 *Eucharistiefeier (TP)*

zum Dank der Mutter Gottes f. immerwährende Hilfe

f. d. armen Seelen

zu Ehren d. hl. Mutter Gottes zur immerwähr. Hilfe u. d. hl. Josef

SONNTAG, 16.07.

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Pfarrkirche Heldenstein
9:00 *Wortgottesfeier (WL)*

Pfarrkirche Zangberg
9:00 *Pfarrmesse (TP)*

f. + Luise Kreuzer v. Marianne Dünnwald

f. + Luise Kreuzer v. Fam. Buchner

Pfarrkirche Stefanskirchen

9:00

Eucharistiefeier (JR)

- f. + Adelgunde Huber u. Juliane Stettner v. Elli Grundner
- f. + Erika Schrödl u. Gabriele Kemeter v. Elli Grundner
- f. + Gabriele Kemeter v. Fam. Rosa Biebl
- f. + Willi u. Antonie Graf v. Fam. Herbert Graf
- f. + Gabriele Kemeter u. Erika Schrödl v. Fam. Schwenk, Edmühle
- f. + Anna u. Michael Reiter u. Michael Reiter v. Fam. Schwenk, Edmühle
- f. + Ottilie Auer v. Fam. Schwenk, Edmühle
- f. + Lidwine u. Rupert Nicklbauer v. Fam. Helmut Hilger
- f. + Adelgunde Huber u. Felix Steinberger v. Fam. Helmut Hilger
- f. + Franz Leipfinger u. Josefine Thalmeier v. Fam. Hildegard Hilger

Pfarrkirche Ampfing

10:30

Eucharistiefeier – Familiengottesdienst (FR)

- f. + Anna u. Kaspar Andelshäuser
- f. + Marianne u. Franz Ostermaier v. Herbert m. Fam.
- f. + Hans Auer v. Auer-Holzgasser
- f. + Anton Säckl v. Marianne mit Familie
- f. + Anna und Kaspar Andelshäuser
- f. + Eduard Buchner v. Rosemarie Buchner
- f. + Angehörigen v. Rosemarie Buchner
- f. + Theo, Leni u. Maria Hein v. Fam. Walter Holzner
- f. + Franz Redl v. Hilde Redl m. Kindern
- f. + Johann Reichl v. d. Arbeitskollegen vom Wertstoffhof
- f. + Johann u. Therese Kobler v. Hans Kobler
- f. + Maria Kobler v. Hans Kobler
- f. + Max-Peter u. Max Haider v. Marianne Haider
- f. d. armen Seelen v. Marianne Haider
- f. + Ulla u. Ludwig Storfinger v. Marianne Haider
- f. + Anna Schmidhammer v. Marianne Haider
- f. + Roland Haimerl v. Andreas Greimel sen.
- f. + Adelgunde Huber v. Andreas Greimel sen.
- f. + Elisabeth Meier v. Max Meier m. Familie

Filiakirche Salmanskirchen

10:30

Eucharistiefeier zum Kirchenpatrozinium mit Aufnahme der neuen Ministranten - Sammlung für die Filiakirche (TP)

- f. + Franz und Therese Hargasser (Jahrtagsstiftung)
- f. + Marianne u. Anton Reichl v. Fam. Gerhard Reichl
- f. + Josef Reiter, Anna Schwarzenböck u. Konrad Mörwald v. Hans Kobler
- f. + Verwandtschaft u. Nachbarn v. Franziska Schweiger
- f. + Erika Seeger v. Franziska Schweiger
- f. + Elisabeth Axenbeck v. Franziska Schweiger
- f. + Johann Reichl u. Hans Reichl v. Elise Angermeier
- f.+ Josef Maierhofer v. Bärbel Maierhofer mit Kinder

weitere Messen nächste Seite →

SONNTAG, 16.07.**WEITERE GOTTESDIENSTE**Weitere Messangaben in Salmanskirchen:

f. + Anna u. Franz Gillhuber von Fam. Alfons Gillhuber
f. + Kathi Winterer v. Fam. Duschl

Filialkirche Lauterbach

12:00

*Taufe: Elisabeth Anna Mitter (TP)***MONTAG, 17.07.****MONTAG DER 15. WOCHE IM JAHRESKR.****Hauskapelle Kloster Zangberg**

7:00

*Wortgottesfeier (WL)***DIENSTAG, 18.07.****DIENSTAG DER 15. WOCHE IM JAHRESKR.****Hauskapelle Kloster Zangberg**

7:00

*Eucharistiefeier (AS)***Pfarrkirche Ampfing**

16:00

Kirchenführung für die Firmlinge (FR)

19:00

*Rosenkranz***Filialkirche Lauterbach**

19:00

*Eucharistiefeier (FR)**f. + Andreas Deißböck v. Rosi Wimmer***MITTWOCH, 19.07.****MITTWOCH DER 15. WOCHE IM JAHRESKR****Hauskapelle Kloster Zangberg**

7:00

*Eucharistiefeier (AS)***Seniorenzentrum Kursana Ampfing**

16:00

*Eucharistiefeier (LW)***Pfarrkirche Ampfing**

19:00

*Eucharistiefeier (JR)**f + Josef Groß v. Leni Groß m. Fam.***DONNERSTAG, 20.07.****HL. MARGARETA, JUNGFRAU, MÄRTYRERIN****Pfarrkirche Rattenkirchen**

18:30

Rosenkranz

19:00

*Eucharistiefeier (LW)**zur Gottesmutter Maria, d. Königin d. Engel u. d. hl. Josef***Pfarrkirche Zangberg**

19:30

Eucharistiefeier (AS)

FREITAG, 21.07.

**HL. LAURENTIUS V. BRINDISI,
ORDENSPRIESTER, KIRCHENLEHRER**

7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (AS)

19:00 **Pfarrkirche Stefanskirchen**
Eucharistiefeier (FR)
f. + Georg und Maria Kleinholzner (Jahrstagsstiftung)
f. + Rosina Bichlmaier v. Hans mit Familie
f. + Christine Wilhelm v. Christine Streller

SAMSTAG, 22.07.

HL. MARIA MAGDALENA

7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (LW)

13:30 **Pfarrkirche Ampfing**
Trauung: Franziska Zimmermann u. Thomas Kraus (BW)

15:00 **Pfarrzentrum Ampfing**
*Eucharistiefeier zum Abschluss des Kindergartenjahres -
Pfarrfest (FR)*

15:00 **Pfarrkirche Stefanskirchen**
Rosenkranz

16:00 **Pfarrkirche Rattenkirchen**
Eucharistiefeier - 150 Jahre KSK Rattenkirchen (JR)
f. + Verwandtschaft v. Matthäus Utzinger m. Fam.
zur Gottesmutter Maria, d. Königin d. Engel u. d. hl. Josef

16:00 **Stefanskirchen Spielplatz**
Picknickandacht für Familien (FGK)

18:30 **Pfarrkirche Heldenstein**
Rosenkranz

19:00 *Eucharistiefeier mit Aufnahme der neuen Ministranten (TP)*
f. + Maria u. Adam Wastl v. Rosmarie u. Gerhard m. Fam. (1. Jahresmesse)

19:00 **Zangberg Dorfweiher**
Wortgottesfeier - gestaltet von der Katholischen Landjugend

SONNTAG, 23.07.

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9:00 **Pfarrkirche Zangberg**
Eucharistiefeier (AS)
f. + Franz Xaver Maier v. Leni Schneiderbauer

SONNTAG, 23.07.**WEITERE GOTTESDIENSTE**

- Pfarrkirche Ampfing**
10:30 *Pfarrmesse zum Kirchenpatrozinium (FR)*
f. + Christl Kamhuber v. Claudia u. Birgit (1. Jahresmesse)
f. + Josef Perschina v. Helga Perschina
f. + Eltern und Schwester Christa v. Helga Perschina
f. + Maria u. Rudolf Huber v. d. Kindern
f. + Lorenz u. Maria Mayer v. Anna Mayer
f. + Maria Mayer v. Anna Mayer
f. bds. + Eltern u. Großeltern v. Gerti u. Werner Eder
f. + Inge Auer v. Gerti Eder
f. + Anneliese Demmelhuber v. d. Töchtern
f. + Anna u. Max Höber v. d. Kindern
f. + Leni Greimel v. Andreas Greimel sen.
f. + Elisabeth Grasser v. Andreas Greimel sen.
f. + Franz Gründl v. Elisabeth Gründl m. Fam.
f. + Franz Gründl v. d. Nachbarin
- Pfarrkirche Stefanskirchen**
10:30 *Eucharistiefeier mit Aufnahme der neuen Ministranten (TP)*
f. + Josef Englmeier sen. v. Fam. Englmeier
f. + Maria u. Fritz Köberlein v. Agnes Köberlein
f. + Sylvia Huber v. Fam. Baumgartner
f. + Rupert Scheitzach v. Fam. Baumgartner
f. + Juliane Stettner v. Fam. Baumgartner
- Pfarrkirche Ampfing**
12:00 *Taufe: Mia Wagner (FR)*
- Pfarrkirche Heldenstein**
12:00 *Taufe: Laura Maria Hartmetz (TP)*
- Filialkirche Lauterbach**
19:00 *Kirchenführung mit Kreisheimatpfleger Meinrat Schroll*
- Filialkirche Kirchbrunn**
19:30 *Rosenkranz der MC*

MONTAG, 24.07.**HL. CHRISTOPHORUS, MÄRT. IN KL.ASIEN**

- Hauskapelle Kloster Zangberg**
7:00 *Eucharistiefeier (AS)*

DIENSTAG, 25.07.**HL. JAKOBUS, APOSTEL**

- Hauskapelle Kloster Zangberg**
7:00 *Eucharistiefeier (AS)*
- Seniorenpflegeheim Maria Schnee**
16:00 *Eucharistiefeier (FR)*

DIENSTAG, 25.07.**WEITERE GOTTESDIENSTE**

19:00 **Pfarrkirche Ampfing**
Rosenkranz

19:00 **Pfarrkirche Heldenstein**
Eucharistiefeier (LW)
f. + Marianne SpirkI v. Maria u. Bert Hansmaier
f. + Margarete u. Georg Kronberger v. Maria Hansmaier
f. + Gerhard Kollmannsberger v. Erika Bachmayr
f. + Josef Hoffmann v. Fam. Streller

MITTWOCH, 26.07.**HL. JOACHIM UND HL. ANNA, ELTERN DER
GOTTESMUTTER MARIA**

7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (AS)

19:00 **Pfarrkirche Ampfing**
Eucharistiefeier (FR)

19:00 **Filialkirche Kirchbrunn**
*Jugendgottesdienst mit den Firmlingen - bei schlechtem
Wetter in der Pfarrkirche Heldenstein (TP)*

DONNERSTAG, 27.07.**DONNERSTAG DER 16. WOCHE IM J.KR.**

7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (AS)

16:00 **Senioren- und Pflegeheim Schloss Geldern**
Eucharistiefeier (TP)

18:30 **Nebenkirche Wald**
Rosenkranz

19:00 *Eucharistiefeier (LW)*

FREITAG, 28.07.**FREITAG DER 16. WOCHE IM JAHRESKR.**

7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (AS)

18:30 **Pfarrkirche Stefanskirchen**
Rosenkranz

19:00 *Eucharistiefeier (LW)*
f. + Maria Duschek v. Betti u. Josef Sax
f. + Anna Blindeneder v. Betti Sax
f. + Johann Schiller v. Christoph u. Dominik

SAMSTAG, 29.07.

HL. MARTHA VON BETANIEN

7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (AS)

15:00 **Pfarrkirche Stefanskirchen**
Rosenkranz

16:00 **Pfarrkirche Heldenstein**
Rosenkranz

SONNTAG, 30.07.

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9:00 **Pfarrkirche Zangberg**
Eucharistiefeier (AS)
f. + Franz Maier v. Josef u. Irmgard Märkl

10:30 **Pfarrkirche Ampfing**
*Pfarrmesse für Ampfing und Stefanskirchen
mit Aufnahme der neuen Ministranten – musikal. gestaltet
von der Margarethenberger Schola (TP)*
f. + Maria Raspl v. Rudolf Hannak (1. Jahresmesse)
f. + Katharina, Georg u. Antonia Baur v. Fam. Georg Baur
f. + Rudi, Käthe u. Ernst Baur v. Fam. Georg Baur
f. + Anneliese Stehbeck v. Richard Stehbeck
f. + Therese u. Sebastian Stehbeck v. Richard Stehbeck
f. + Verwandte v. Richard Stehbeck
f. + Therese Seisenberger v. Theresia Seisenberger
f. + Andreas Brandstetter v. Theresia Seisenberger

10:30 **Pfarrkirche Rattenkirchen**
*Eucharistiefeier für Heldenstein und Rattenkirchen
mit Aufnahme der neuen Ministranten (FR)*
f. + Theresa Reinthaler v. Alfons u. Maria
f. + Ludwig u. Maria Scheidhammer v. Antonie Scheidhammer
f. + Josef, Anna u. Martin Reithaler v. Alfons u. Maria
f. + Hermann u. Franz Stöckl v. Katharina Pfeilstetter m. Fam.
zur Gottesmutter Maria, d. Königin d. Engel u. d. hl. Josef
f. + Matthias Steinböck v. Josef Steinböck
f. + Bepp Sahlstorfer v. Josef Steinböck
f. + Ernst Kamhuber v. Rosa Kamhuber
f. + Johann u. Anna Kamhuber v. Rosa Kamhuber
f. + Maria Schaller v. Rosa Kamhuber

MONTAG, 31.07.

**HL. IGNATIUS V. LOYOLA, PRIESTER,
ORDENSGRÜNDER**

7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (AS)

SONNTAGSIMPULS

v. Sr. M. Franziska v. Dohlen

SONNTAGSIMPULS 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

02. Juli 2023

Sr. M. Franziska

„Wer euch aufnimmt, der nimmt mich auf, und wer mich aufnimmt, nimmt den auf, der mich gesandt hat.“

Mt 10.40

Lied: Alles meinem Gott zu Ehren GL 455

Tagesgebet: Gott, unser Vater, du hast uns in der Taufe zu Kindern des Lichtes gemacht. Lass nicht zu, dass die Finsternis des Irrtums über uns Macht gewinnt, sondern hilf uns, im Licht deiner Wahrheit zu bleiben. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Evangelium:

Mt. 10, 37-42



Betrachtung: Die Taufe ist nicht die erste, aber die erste feierliche Liebeserklärung Gottes an den Menschen. „Kinder des Lichtes“ werden wir dadurch, sagen wir im Tagesgebet. Das Gegenteil ist die Finsternis des Irrtums. Worin besteht dieser? Es ist der irrige Glaube nicht geliebt zu sein. Die Liebe Gottes ist unabhängig von der Liebe der Menschen

zueinander: ich bin auch Gottes geliebtes Kind, wenn mich andere nicht mögen. Ohne menschliche Liebe ist zwar die Gottesliebe schwer nachvollziehbar, aber dennoch vorhanden. – Die Taufe nimmt uns hinein in Tod und Auferstehung Jesu, d.h. selbst wenn uns Leid und Tod treffen, sie im Letzen anhaben“: wir Ende nicht in nicht ins Nichts, Gottes Hände. Christus ist der wir nicht allein sogar als Lied Wort von Papst XVI. „Wer nie allein.“ ist leeres Wort, dahingesagt,



Foto © Sr. Beata Maria Beck

kenntnis. – Nur schon biblisch Grund kann

nahezu maßlose Forderung der Nachfolge stellen: das *eigene Kreuz* (nicht „alles Leid der Welt“, nicht die Probleme anderer, sondern das eigene Kreuz, nicht mehr und nicht weniger!) auf sich zu nehmen, das eigene Leben hintan zu stellen und sogar die eigene Familie der Nachfolge nachzuordnen. Im Namen Jesu in seiner Spur unterwegs zu sein, bedeutet Prophet sein. Doch das ist keine steile Karriere, sondern „einer von diesen Kleinen zu sein“. Klingt nicht sehr erstrebenwert. Man

können uns „nichts fallen am ein Loch, sondern in Und Jesus Garant, dass sind. – Das vertonte Benedikt glaubt ist nicht ein sondern ein Glaubensbeauf diesem gelegten Jesus diese

kann einen biblischen Propheten zwar mit einem Influencer unserer Tage insofern vergleichen, dass es auch damals „Follower“ gab, die Prophetenschüler, aber diese waren wirklich lernende Schüler vor Ort und der Prophet nicht in seinem eigenen Auftrag, sondern im Auftrag Gottes mit dem Wort Gottes unterwegs, nicht mit seiner eigenen Botschaft. – Einem anderen, wer es auch sei, ein Glas Wasser anbieten ist in unserem Kulturkreis ein Akt der Höflichkeit, das Minimum an Gastfreundschaft. Es ist ein Kennzeichen der Verkündigung Jesu, dass er niemals leistungsbezogen denkt, sondern immer liebebezogen.



SONNTAGSIMPULS
 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09. Juli 2023

Sr. M. Franziska

„Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid!

Ich will euch erquicken.“

Mt 11.28

Lied: Mein ganzes Herz erhebet sich GL 143

Tagesgebet: Barmherziger Gott, durch die Erniedrigung deines Sohnes hast du die gefallene Menschheit wieder aufgerichtet und aus der Knechtschaft der Sünde befreit. Erfülle uns mit Freude über die Erlösung und führe uns zur ewigen Seligkeit. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Evangelium:

Mt. 11,25-30



Betrachtung: Letzten Sonntag war Sternwallfahrt im Pfarrverband Ampfing nach Kirchbrunn, dem geographischen Mittelpunkt des Pfarrverbandes. Dort steht die Kirche „Maria Schnee“, in der Mitte des Fotos zu sehen. – Gläubige aus dem ganzen Pfarrverband haben sich auf den Weg gemacht zu einem geistlichen Zentrum, um dort den Sonntagsgottesdienst zu feiern. Es ist *eine* Form der Aufforderung Jesus nachzukommen: „Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid! Ich will euch erquicken.“ (Mt 11,28) Um nichts anderes geht bei Wallfahrt, Feier des Gottesdienstes und Gebet, auch dem persönlichen. Zu Jesus kommen bedeutet von ihm lernen, Ruhe finden – nicht Lethargie oder Rechtfertigung der eigenen Trägheit – sondern Frieden und Ruhe im Herzen, das Gegenteil von Stress, Hektik und Eile. Das Joch, von dem Jesus spricht, ist das Joch des Gesetzes. Das damalige jüdische Gesetz ist gemeint, das die Beziehung zu Gott bis ins Detail regelt. Jesus will es nicht abschaffen, sondern mehr als nur einhalten, wahrhaft erfüllen, nicht nach der Buchstabentreue, sondern nach der Liebe. Und deshalb ist sein Joch sanft und seine Last leicht. Als Zeichen dafür tragen Priester und Diakone eine Stola, und in den Mönchsorden tragen Mönche und Nonnen ein Skapulier (ursprünglich eine Arbeitsschürze) als Zeichen für das Joch Christi. – Wer zu Jesus kommt, wer in seinem Dienst steht, steht nicht unter Druck, er oder sie darf ein /eine Lernende(r) sein! Wer lernt darf Fehler machen, sonst bräuchte

er nicht mehr lernen. Das Ziel Jesu ist „erquicken“, d.h. beflügeln, befreien vom Leistungsdruck, von der Erfolgsquote, vom unbedingt groß rauskommen müssen. Die Stimme Gottes ist immer leise, seine Wege gehen über das Kleine und die Kleinen. Die Heilige Schrift gibt Zeugnis davon, von Anfang bis Ende.



Foto © Sr. M. Franziska: Blick auf Kirchbrunn



SONNTAGSIMPULS 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

16. Juli 2023

Sr. M. Franziska

„Und er sprach lange zu ihnen in Gleichnissen. Er sagte: Siehe, ein Sämann ging hinaus, um zu säen.“

Mt 13,3

Lied: Herr gib uns Mut zum Hören GL 448

Tagesgebet: Gott, du bist unser Ziel, du zeigst den Irrenden das Licht der Wahrheit und führst sie auf den rechten Weg zurück. Gib allen, die sich Christen nennen, die Kraft, zu meiden, was diesem Namen widerspricht und zu tun, was unserem Glauben entspricht. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Evangelium:

Mt. 13, 1-9



Betrachtung: Jeder von uns kennt das: wir erzählen jemand etwas und der oder die hört gar nicht richtig zu oder wir sind selbst der -/diejenige, die dem andern nur mit halbem Ohr zuhören und vielleicht meinen: das kennen wir eh schon – Von Jesus wird immer wieder erzählt, dass ihm viele zuhören. Seine Worte müssen also anziehend ge wesen sein. Doch er weist darauf hin, dass es verschiedene Arten des Zuhörens gibt und das zeigt sich an der Wirkung des Gehörten. Hier geht nicht nur um menschliche Worte, sondern um das Wort Gottes! - Dieses Wort stößt auf unterschiedliche Reaktionen: kühle, skeptische Distanz oder schnelle Begeisterung, die aber nicht anhält, warme Sympathie, die aber unter den Mühen und



Foto © Sr. M. Franziska
Kanzel Pfarrkirche Heldenstein

Sorgen des Alltags schnell wieder vergeht. Oder eben ein offenes und bereites Herz, das vielleicht nur still zuhört, aber dafür Wirkung zeigt und Frucht bringt, wie das Evangelium sagt. Und das nicht wenig. Der Glaube kommt vom Hören. Sagt der mittelalterliche, und einer der größten Theologen der Kirche, Thomas von Aquin. Eine Weisheit, die nicht oft genug wiederholt werden kann. D.h. das Wort des Glaubens kann ich mir nicht selbst sagen, es muss mir geschenkt werden! Und dafür muss ich hören oder besser: horchend werden. – In der Kirche ist daraus eine christliche Tugend und ein Ordensgelübde entstanden: Gehorsam. Das hat überhaupt NICHTS mit Unterdrückung zu tun! Und nichts mit Kopf ein ziehen oder buckeln. Es meint: sein Ohr am Wort Gottes haben und SEINEN Herzschlag vernehmen und daraus leben für sich und die anderen. So dürfen wir Frucht bringen, nicht durch Leistung. Darum: wer Ohren hat, der horche! – Mit dem Herzen.



SONNTAGSIMPULS
16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

23. Juli 2023

Sr. M. Franziska

„ ... Sollen wir gehen und es ausreißen?“

Mt 13.28b

Lied: Nun jauchzt dem Herren, alle Welt GL 144

Tagesgebet: Herr, unser Gott, sieh gnädig auf alle, die du in deinen Dienst gerufen hast. Mach uns stark im Glauben, in der Hoffnung und

in der Liebe, damit wir immer wachsam sind und auf dem Weg deiner Gebote bleiben. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Evangelium:

Mt. 13,24-30



Betrachtung: Wir haben klare Vorstellungen, wo was hingehört und wo nicht. Alles an seinem Ort und zu jeder Zeit. Punkt. Ende. – Der Löwenzahn – und wohl nicht nur er – macht uns da einen Strich durch die Rechnung. Manchmal auch der Lauf des Lebens. -manchmal sogar unser eigenes Unvermögen.

Doch im Gleichnis, das Jesus erzählt, geht es um mehr als ein wenig Unordnung und Chaos im Leben oder Unkraut im Garten. Es geht um einen Part im Leben, den wir Gott überlassen sollen am Ende der Zeit: die Unterscheidung, was Frucht und was Unkraut, was gut oder böse ... ist. Jesus spricht zu Menschen, die unter römischer Besatzung leiden, die klare Vorstellungen haben, was sie wollen und was sie von einem Messias erwarten und was für sie Reich Gottes ist.

Das Unkrautgleichnis kann uns davor bewahren, den Part Gottes, das Urteilen, an uns zu reißen.



Foto © Sr. M. Franziska

Nicht wir, ER kennt die Herzen aller Menschen. – Im Unterschied zu Löwenzahn in unseren Gärten und auf unseren Wiesen, eine sehr nützliche Heil- und Nahrungspflanze (!), geht es hier tatsächlich um eine Schädlingpflanze, auch wenn alle Pflanzen einen Sinn haben. Doch Jesus sagt uns einfach: es gibt eine Zeit der „Ernte“ und diese legt Gott fest, wo offenbar wird, was gut oder böse, was fruchtbar und was schädlich ist. Nicht wir müssen das Erkennen und noch weniger ausreißen.



SONNTAGSIMPULS
17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

30. Juli 2023

Sr. M. Franziska

„Als er eine besonders wertvolle Perle fand, ging er hin, verkaufte alles, was er besaß, und kaufte sie.“

Mt 13.46

Lied: Wie schön leuchtet der Morgenstern GL 357

Tagesgebet: Gott, du Beschützer aller, die auf dich hoffen, ohne dich ist nichts gesund und nichts heilig. Führe uns in deinem Erbarmen den rechten Weg und hilf uns, die vergänglichen Güter so zu gebrauchen, dass wir die ewigen nicht verlieren. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Evangelium:

Mt. 13,44-46



Betrachtung: Als Jesus dieses Gleichnis damals erzählte, wusste er noch nichts von den „Schnäppchen“ - Aktionen der (Lebensmittel -) Discountern im 21. Jahrhundert. – Der Mann im Evangelium macht nämlich tatsächlich ein „Schnäppchen“. Doch wird er nicht dazu „verführt“ ein Sonderangebot zu nutzen, weil er etwas

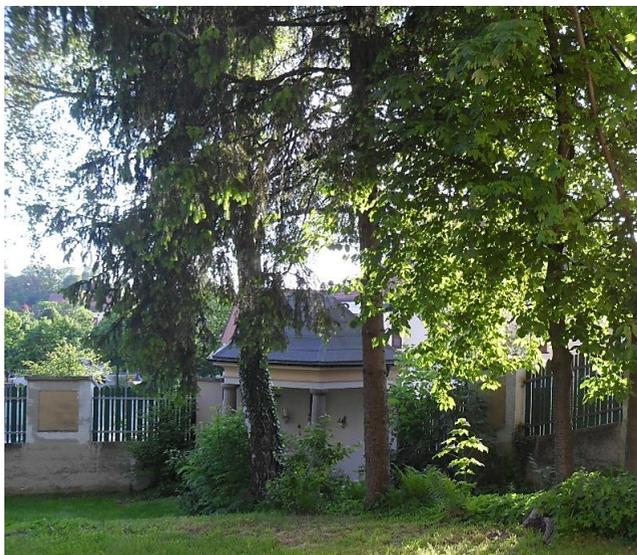


Foto © Sr. M. Franziska
Antoniuskapelle, Kloster Zangberg

besonders billig verkauft bekommt, sondern er kauft schon etwas sehr Wertvolles, wofür er alles andere veräußern muss, einen Acker. Doch der ist viel mehr wert als er bezahlen muss, denn darin ist ein vergessener Schatz vergraben. Eine Sicherheitsverwahrung der damaligen Zeit, die dazu führen konnte, dass ein Schatz vergessen wurde. Der Käufer entdeckt ihn vorher und verschweigt ihn wohlweislich, wissend, dass er trotz der hohen Investition einen ungeheuren Gewinn machen wird, wenn er den Acker kauft. – Schatz und Perle sind die beiden Bilder, die Jesus hier gebraucht. Zu allen Zeiten etwas äußerst Wertvolles. Die Perle ist das ewige Leben, sagt Cyprian von Karthago (+ 250 n.Chr.) Jesus spricht vom Himmelreich oder Reich Gottes. Oft denken wir dabei sofort an etwas Jenseitiges, nach dem Tod. Doch schon das Vaterunser sagt uns - ... dein Reich komme, dein Wille

geschehe wie im Himmel so auf Erden ...-, dass es schon in diesem Leben beginnt überall, wo Gottes Wille geschieht, also wo echte Liebe zwischen Menschen Wirklichkeit wird. – Gibt etwas Größeres und Kostbareres als wahre Liebe? Wer schon einmal in einen anderen Menschen mehr als nur verliebt gewesen ist (oder noch ist), bereit mit ihm durch dick und dünn zu gehen, was immer kommen mag, der ahnt, worum es hier geht. Um etwas, wo der Verzicht in keinem Verhältnis zum Gewinn steht. – Wir haben oft viele Schätze im Leben, die uns kostbar sind. Der persönliche Schatz kann auch ein Lieblingsort sein. Vielleicht ein persönlicher Rückzugsort. Doch Jesus spricht von etwas, was alles übertrifft. Und da könnte der alte Cyprian von Karthago recht haben: dass wir Kinder Gottes sind, seine geliebten Geschöpfe, für die ER alles eingesetzt hat und einsetzt, ist mehr als alles andere und es ist kein Flop für diese Perle des Glaubens und diese Wahrheit alles andere an die zweite Stelle zu setzen.

NEUE MINISTRANTEN

Der Pfarrverband freut sich über viele Mädchen und Buben, die sich nach der Erstkommunion bereit erklärt haben, den Ministrantendienst zu beginnen. Im Juli werden die Kinder bei einem Gottesdienst feierlich in den Dienst aufgenommen. Die Termine wie folgt sind:



| | | |
|--------|-----------|----------------|
| 09.07. | 10.30 Uhr | Zangberg |
| 16.07. | 10.30 Uhr | Salmanskirchen |
| 22.07. | 19.00 Uhr | Heldenstein |
| 23.07. | 10.30 Uhr | Stefanskirchen |
| 30.07. | 10.30 Uhr | Ampfing |
| | 10.30 Uhr | Rattenkirchen |

RUND UMS KIRCHENJAHR

Fest Mariä Heimsuchung am 02. Juli



©: SR. M. Franziska, Heimsuchungsdarstellung im Schwesternchor im Kloster Zangberg

Die Weltkirche feiert dieses Fest am 31. Mai. In Deutschland gibt es viele Kirchen mit diesem Patrozinium, so dass der alte Termin am 2. Juli geblieben ist.



Der heilige Franz von Sales hat der Schwesterngemeinschaft, die er gegründet hat, diesen Namen gegeben. Maria bricht nach der Verkündigung des Engels an sie, auf zu Elisabeth und bleibt drei Monate bei ihr. Bei der Begrüßung lässt Lukas Elisabeth Maria seligpreisen und Maria singt das Magnifikat – „Meine Seele preist die Größe des Herrn“. Franz von Sales wollte, dass bei seinen Schwestern dieses „unscheinbare“ Fest im Kirchenjahr besonders

gefeiert wird. Für ihn findet beides in aller Stille statt: das Gebet, das für die Verkündigung und die Empfängnis steht und der Besuch Marias bei Elisabeth, eine schlichte Tat der Nächstenliebe. Aber weil Maria ganz von Gott erfüllt ist, Christus unter ihrem Herzen trägt, wird Großes, große Freude, Lobpreis auf Gott daraus. Maria jauchzt und jubelt nicht irgendwie, sondern sie singt das Lob auf den Gott Israels. Gott schreibt auch in unserem Leben Geschichte in der Begegnung mit IHM und wenn wir uns begegnen. „Alles wirkliche Leben ist Begegnung.“ sagt Martin Buber einmal. Es gibt zwischenmenschliche Begegnungen, die Schaden anrichten und solche die beglücken. Martin Buber meint mit seinem Wort die Begegnung auf Augenhöhe. Gott ist in Jesus durch Maria auf unsere Augenhöhe herabgestiegen. Das Fest Maria Heimsuchung ist zutiefst geglückte Begegnung – „Selig ..., weil du geglaubt hast!“ Es ist der Glaube an Gottes Möglichkeiten mit dem Menschen.

Sr. M. Franziska

KINDERSEITE

Liebe Kinder,
in diesem Monat hat die Kindertagesstätte Nuntius Pacelli, Ampfing die Kinderseite für euch gestaltet. Viele Kinder lieben das Basteln, und was passt besser zum Sommer als ein selbstgebasteltes Windrad, das sich fröhlich im Garten oder auf dem Balkon dreht. Die Schritt-für-Schritt-Anleitung wird euch dabei helfen. Wir wünschen euch viel Spaß beim Basteln!



Du brauchst:

- 1 quadratisches buntes, oder bemaltes Blatt, ungefähr 15 x 15 cm
- 1 Stock (Ast, Holzleiste, ...)
- 1 Reißzwecke
- Schere und Klebstoff

Schritt 1:

Falte eine Diagonale.



Schritt 2:

Falte dann auch die andere Diagonale und öffne das Papier wieder.

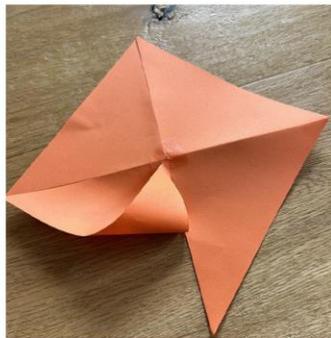


Schritt 3:

Jetzt schneide von den Ecken aus die Diagonalen bis etwa zur Hälfte bis zum Mittelpunkt ein.

**Schritt 4:**

Dann musst du die Spitzen am Mittelpunkt festkleben.

**Schritt 5:**

Anschließend musst du auch die anderen Spitzen am Mittelpunkt festkleben.

**Schritt 6:**

Zum Schluss pinnst du die Windmühle mit einer Reißzwecke am Mittelpunkt an einem Stock fest.



Pfarrfest



Ampfing

Samstag 22.07.23

Beginn um 15:00 Uhr im Pfarrzentrum
mit einem feierlichen Gottesdienst
und dem Kindergarten Nuntius Pacelli

Buntes Kinderprogramm mit Hüpfburg
und Kinderschminken...

Fotoausstellung „Ampfing anno dazumal“
im Theresianum

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!

Bei jeder Witterung!

Förderverein
Pfarrzentrum Ampfing e.V.

Kunst & Kultur im Theresianum



Fotoausstellung
Ampfing anno dazumal
Teil 5
*Volksfest und
Gewerbeausstellung 1953*



Samstag, 22. Juli: 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sonntag, 23. Juli: 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntag, 30. Juli: 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

im Theresianum, St. Martin Straße 5

500 JAHRE FILIALKIRCHE LAUTERBACH 6. August 2023

10.00 Uhr
Festgottesdienst
vor der **Filialkirche**

mit den Fahnenabordnungen
der Heldensteiner Ortsvereine

Mittagstisch am Feuerwehrhaus

Gemütliches Beisammensein
bei **Kaffee und Kuchen**

Die ganze Pfarrgemeinde
Heldenstein ist herzlich eingeladen.

Auf Euer Kommen freut sich die
Kirchenverwaltung Lauterbach



Pfarrverbandsreise nach Graz

20. bis 23. Oktober 2023

Nach den Coronajahren lädt der Pfarrverband Ampfing wieder zu einer 4-tägigen Reise ein. **Ziel ist Graz und die Steiermark.**

Mit knapp 300.000 Einwohnern ist Graz die zweitgrößte Stadt Österreichs.

Das Grazer Feld war in der römischen Kaiserzeit eine dicht besiedelte Agrarlandschaft. Im 6. Jahrhundert wurde hier eine Burg errichtet, von der sich der Name Graz ableitet. Graz hat sich zu einer Universitätsstadt mit insgesamt fast 60.000 Studenten entwickelt. Die Altstadt von Graz und das Schloss Eggenberg gehören seit 1999 bzw. 2010 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Graz ist Bischofssitz der Diözese Graz-Seckau.

Veranstalter der Reise ist das Busunternehmen Schandl aus Ampfing.

Zwar steht noch kein genaues Programm fest, trotzdem besteht bereits jetzt die Möglichkeit sich für die Reise anzumelden. Für die **Anmeldung** steht Ihnen ein Online-Formular auf unserer Internetseite <https://pfarrverband24.de> im Bereich E-Pfarramt. Wer hierbei Hilfe benötigt, darf sich gerne im Pfarramt Ampfing Telefon 08636/9822-0 melden.